

*Gott hat uns nicht einen Geist
der **Verzagtheit** gegeben,
sondern den
Geist der **Kraft**,
der **Liebe** und der
Besonnenheit.*

2 Tim 1-7 – WdL 22/10



Zum Bild: Es gibt die Mutigen, welche gern ins Schwimmbassin springen. Die Einen vom Niedrigsten, die Andern vom Höchsten, zögernd oder unentwegt.

Das ist natürlich nur ein Bild für zahllose Lebenssituationen, Herausforderungen, Risiken und Ungewissheiten, in welche wir in unserem Leben geraten können. Wir fühlen uns dann, wenn es sich zu

entscheiden gilt wie auf einem Sprungbrett. Ist es in Sprung in den Abgrund, ins Nichts, ins Leid? Oder in die Arme Gottes, in das Meer seiner Liebe?

Hinter uns steht der wahre Mutige, ER, der am Kreuz schon für uns alle den gewagtesten Sprung gewagt hat: „Vater, in deine Hände gebe ich meinen Geist!“

Dieser Geist, so sagt uns das Wort des Lebens, ist uns gegeben, wird denen geschenkt, die IHN; den wahren Mutigen, bitten. Der Sprung – in Wirklichkeit sind es viele, leichte und schwere! - bleibt uns jedoch nicht erspart.